

Feldbach macht Sinn

Feldbach liegt im Herzen des Thermen- und Vulkanlandes Steiermark. Kulinarik, Handwerk und Lebenskraft des Vulkanlandes vereinen sich mit Gesundheit und Wohlbefinden rund um die Thermalquellen. Direkt an der Schlösserstraße gelegen, ist Feldbach mit 13.000 Einwohnern die fünftgrößte Stadt der Steiermark und Bezirkshauptstadt der Südoststeiermark.

Feldbach besitzt Einzigartiges.

So steht in der schmucken Stadt der bunteste Kirchturm der Welt. 7000 Farbfelder in 38 unterschiedlichen Farben sind Symbol für ein friedliches Miteinander verschiedener Kulturen und beliebter Hintergrund für Urlaubsfotos. Mit der Altstadtgasse hat die Raabmetropole die nostalgischste Flaniermeile in der Südoststeiermark. Die Geschichte, von der Steinzeit bis in die jüngste Vergangenheit, wird im Museum im Tabor veranschaulicht. In 41 Räumen treppauf, treppab und 12 Ausstellungen wird das Leben in der Südoststeiermark dargestellt. Sehr gerne wird für Reisegruppen Kalligrafie in der „Schulklasse“ angeboten.



Bummeln und Kultur genießen. Von seiner schönsten Seite zeigt sich die Einkaufsstadt Feldbach beim Flanieren, Plauschen, Schlemmen, Einkaufen, Sehen und Gesehen werden. Speziell die Ungarstraße und die Bürgergasse zählen zu den Top Adressen zum Shoppen und Bummeln. 30 Modebetriebe bilden auf 500 Metern die längste Straße der Mode im Südosten Österreichs.

Zwischendurch lässt es sich gemütlich zum Kaffee, der besten Schaumrolle oder einem Glas Wein einkehren. Das Beste und direkt aus Bauernhand findet sich im Bauernstadl oder samstags vormittags am Bauernmarkt am Hauptplatz wieder.

Top-Ausflugsziele wie die Vulcano Schinkenwelt, die feine Brauerei LAVA Bräu/ Brisky, die imposante Riegersburg, die Zotter Schokoladen-Manufaktur oder die Gölles Schnaps- und Essigmanufaktur garantieren ein schmackhaftes Ausflugsprogramm in nächster Nähe.

Das **Wanderwegenetz** entlang der „Spuren der Vulkane“ zeigt das Abbild eines Menschen. Die Rundwanderwege „HimmelErdenWeg“ und der „3-Vulkane-Weg“ sind Teil der Kopfspur. Für diese beiden Touren eignet sich der Bahnhof in Feldbach als idealer Ausgangspunkt. Zwischen erloschenen Vulkanen und entlang der Vulkankegel eröffnet sich ein Bilderbuffet in das südoststeirische Hügelland.

Neben Wandern lassen sich auch beim Radfahren Land und Leute wunderbar kennenlernen. Die **Fünf-Tages-Radsternfahrt** startet in Feldbach und mit den **14 Wald- und Wiesentouren** ist ein bestens gewartetes Radwegenetz gewährleistet. Entlang des familienfreundlichen Raabtal-Radweges R11 ist die Einkaufsstadt prädestiniert für eine Pause. Zudem macht es die exzellente Anbindung am öffentlichen Verkehrsnetz dem Besucher möglich, auf das Auto im Urlaub zu verzichten und bei Bedarf kann gerne ein E-Bike oder E-Auto gemietet werden.

In der bekannteste Ecke Österreichs für Kulinarik bieten hervorragende Gaststätten und Buschenschenken ganzjährig wunderbare Einkehrmöglichkeiten: GUT frühstücken, GUT essen und GUT ausgehen. Die gläsernen Manufakturen mit veredelten Produkten in und rund um Feldbach laden herzlichst zu Führungen und Verkostungen zu Fixterminen für Individualreisende und für maßgeschneiderte Gruppenprogramme ein.

Feldbach im Advent

Ein besonders schöner Adventmarkt im stimmungsvollen Feldbacher Rathaus Hof (jeden Adventsamstag und am 5. Dezember von 10 bis 19 Uhr) unter dem Motto „Miteinander Advent leben“, gleich nebenan die weihnachtliche Wunderwelt in der Altstadtgasse, der einzigartige Krippenwanderweg in Gossendorf mit über 30 Krippen in der freien Natur und Weihnachten auf Schloss Kornberg mit der Sonderausstellung Weihnachts- und Passionskrippen, Ikonen, Klöppel- und Schnitzkunst, sind eine gute Gelegenheit für eine Adventfahrt.

Mit dem Veranstaltungszentrum für kulturelle Highlights und der vorhandenen Infrastruktur für Tagungen baut Feldbach seine Position als Einkaufsstadt, Kulturstadt und Bildungsstadt beharrlich aus. So macht Feldbach wahrlich Sinn!